

1 Shoppingabend

1.1 Shoppingabend 2015

Kurzer Rückblick über Organisation, Durchführung und Ergebnis des ersten Shoppingabends in Gettorf.

- Tlw. Unstimmigkeiten im Vorlauf der Veranstaltung
- Klare Ansagen wären nötig gewesen
- Im Verlauf der Veranstaltung wäre mehr Dekoration und Beleuchtung wünschenswert gewesen
- Insgesamt war die Veranstaltung mit etwa 300 Besuchern ein Erfolg
- Ab 21 Uhr hat die Teilnehmerzahl stark abgenommen

1.2 Shoppingabend 2016

- Im Rahmen des Arbeitskreises Rapsblütenfest wurde ein eigener Arbeitskreis für den Shoppingabend gegründet. Dieser wird die Organisation des Shoppingabends im Jahr 2016 übernehmen.
- Termin: 28.10.2016
- Zeitrahmen: 17:00 bis 21:00 Uhr
- Der Laternenumzug der Feuerwehr wird zum gleichen Termin stattfinden
- Die Dekoration der teilnehmenden Geschäfte, Gastronomen und Dienstleister soll durch Feuerkörbe und Beleuchtung ergänzt werden
- Das gastronomische Angebot soll ebenfalls ausgebaut werden (Bspw. Würstchenverkauf vom GSC)
- Die cima wird ab 17 Uhr mit einem Stand zum Kürbisschnitzen vertreten sein
- Das Plakat für den Shoppingabend kann für den Aushang in den Geschäften wiederverwendet werden. Für den Aushang im DIN A1 Format müsste das Plakat heller gestaltet und die Informationen mehr hervorgehoben werden.

2 Begleitaktion zu Weihnachten

Frau Christen hat sich zur Organisation einer Begleitaktion zu Weihnachten bereit erklärt. Beispiele hierfür sind zum Beispiel Gewinnspiele, Weihnachtsbaumschmücken, ein Glühweinstand, Wunschzettelaktion oder Plätzchen backen für Kinder.

3 Kernöffnungszeiten

Das Thema wird aufgrund des großen Diskussionspotentials und der Uneinigkeit unter den Gewerbetreibenden von der Agenda für 2016 gestrichen.

4 Haushaltspost

Die Haushaltspost zur Kommunikation der vorhandenen Angebote in Gettorf kann entweder als Einleger für die Flüstertüte gestaltet werden oder als eine Art Einkaufsführer.

- Einleger Flüstertüte:
 - Vorstellung nur einiger Gewerbetreibender
 - Verteilung mit Flüstertüte möglich
 - Einfachere Finanzierung, da nur Druckkosten entstehen
- Einkaufsführer
 - Einleitungstext zu Angeboten in Gettorf
 - Darstellung aller Gewerbetreibenden
 - Verteilung mit Flüstertüte nicht möglich
 - Kosten (Druckkosten, Verteilung) und Zeitaufwand (Koordination, Layout usw.) wesentlich höher
 - Finanzierung muss durch Gewerbetreibende oder Werbung erfolgen
- Die cima legt dem HGV zur kommenden Sitzung am 04.12. Beispiele für Haushaltspost/Einkaufsführer vor

5 Aufbereitung Gettorf-Check

- Die cima bereitet die Ergebnisse des Gettorf-Checks für die Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen im Ortskern einzeln auf.
- Die Aufbereitung erfolgt auf jeweils einer DIN A4 Seite
- Die Ergebnisse werden den jeweiligen Gewerbetreibenden Anfang 2016 zur Verfügung gestellt
- Bei den Gastronomen wird das Thema Außengastronomie eine wichtige Rolle spielen
- Die für die Aufbereitung benötigten Stunden werden vom Stundenbudget für die Organisation des Shoppingabends 2016 abgezogen

6 Bürgerbeteiligung/Rapsblütenfest

- Die cima wird im Rahmen des Rapsblütenfestes am 22. Mai 2016 eine zweite Bürgerbeteiligung durchführen.
- Das Thema der Bürgerbeteiligung werden Identität und Gemeinschaft Gettorfs sein
 - Dabei geht es nicht um die Erstellung eines Logos oder einer Dachmarke, sondern um die Wahrnehmung der Bürger und wichtige Merkmale der Gemeinde
- Um die Bürgerbeteiligung im Rahmen der Stunden und finanziellen Mittel durchführen zu können, wird eine einfachere Darstellungsform mit Plakaten oder ein ähnlicher Standaufbau wie im Jahr 2015 gewählt.

7 Ausschusspräsentation

- Die angesetzte Präsentation im Ausschuss wird verschoben und findet erst nach der Bürgerbeteiligung zum Rapsblütenfest statt
- Inhalt wird sein:
 - Der Ausblick auf die Weiterführung des Stadtmarketings 2017
 - Eine mögliche Finanzierung/ Förderung und
 - Vorschläge für künftige Organisationsstrukturen

8 Händlerrunde/öffentliches Stadtforum

- Der HGV stimmt über die Durchführung einer Händlerrunde im Jahr 2016 ab
- Soll eine weitere Händlerrunde stattfinden muss das Kernthema (bspw. Leerstände) der Runde frühzeitig abgestimmt werden, um eventuell externe Redner zu akquirieren
- Der HGV stimmt ebenfalls über die Veranstaltung eines öffentlichen Stadtforums Ende 2016 ab.
 - Themen des Stadtforums sollten die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zur Identität und Gemeinschaft sowie die Weiterführung des Stadtmarketings nach 2016 sein